

Belohnungs- bzw. Verstärkersystem

Beitrag von „Dejana“ vom 16. April 2009 11:35

Zitat

Original von Annegehr Strudelhofer

Man nehme Donnerkarten! In der hinteren Hosentasche stecken Donnerkarten (Blitz mit Wolke). Die werden nach einer Ermahnung still und nebenbei dem Schüler auf den Tisch gelegt. Am Ende der Stunde geben diese Kinder die Karten wieder ab. In der Klassenliste wird dann eingetragen, wer einen Punkt bekommt und wer einen Strich (= Donnerkarte). nach 3x Donnerkarte folgt ein Eintrag ins HA-Heft mit zu leistender Unterschrift der Eltern. Bei 5 Punkten folgt der Griff der Kinder in die Schatzkiste. Da finden sich Murmeln, Aufkleber, Stifte, schöne Steine drin.

Sowas hatte ich am Anfang des Jahres, allerdings mit gelben und roten Karten. Bei mir lagen die auf dem Tisch, die Kids mussten danach aber nicht bei mir antanzen. Rote Karte hiess automatisch verlorene Minuten in der Pause.

Wenn du sie dann zu dir kommen lässt, müssen die Kinder aber auch ehrlich genug sein und die Karte nicht mal nebenbei verschwinden lassen. 😄 Ausserdem hab ich keine Hosentaschen, und schon gar nicht hinten an der Hose.

Bei mir läuft das inzwischen ganz simpel. Ich nehm meine Finger und halt die einfach hoch fuer die Anzahl an Warnungen, die ein Kind bekommen hat. Klappt wunderbar bei meinen. In meiner Mathegruppe muss ich die Namen an die Tafel schreiben...